

<i>Schulinternes Curriculum</i>
<i>Fach: Musik (dazugehörig verwendetes Lehrwerk: Rondo 5/6, aktuelle Ausgabe, Mildenberger Verlag)</i>
<i>Grundschule am Roederplatz</i>
<i>Jahrgangsstufe: 5/6, Niveaustufe D (Sonderpädagogischer Förderbedarf Lernen wird nach Niveaustufe C unterrichtet, die Inhalte die mit dem Zusatz C markiert Finden für diese Sus Anwendung, alle anderen Inhalte sind für diese Sus nicht erforderlich)</i>

Themen	Inhalte	Zeitliche Dauer in etwa (Anzahl der Stunden =US)	Elemente des Unterrichtsvorhabens	Kompetenzzuwachs im Bereich „Wahrnehmen und Deuten“ (D)	Kompetenzzuwachs im Bereich „Gestalten und Aufführen“ (D)	Kompetenzzuwachs im Bereich „Reflektieren und kontextualisieren“ (D)	Mögliche fachliche und überfachliche Methoden	Mögliche Evaluation	Fachverbindende / übergreifende Bezüge
Klangmaterial und Wahrnehmung	-Halb- und Ganztonschritt -Aufbau von Tonleitern	Ca. 3 US	Lehrer stellt die Begriffe Halbtonschritt, Ganztonschritt und Tonleiter vor und erklärt ihre Bedeutung	-Klangliche Merkmale unterscheiden: Die Sus können alle Töne benennen © und bezüglich der Klanghöhe zu Tasten einer Klaviatur zuordnen -Die Sus können den Begriff Tonleiter, Oktave, Halbton und Ganzton, Halbton- und Ganztonschritte erklären	-Die Sus können ausgewählte Tonleitern auf ausgewählten Instrumenten spielen (z.B. Glockenspiel)	-Fachkenntnisse anwenden: Die Schüler können grafisch notierte Töne von Tonleitern im Violinschlüssel auf ausgewählten Instrumenten zuordnen (v.a. Glockenspiel, Klavier)	-Höranalyse, akustische Darbietung von Tonhöhen -Besprechung der Tonleitern im Plenum und mit modernen Medien (v.a. Smartboard) und Instrumenten präsentieren (v.a. Klavier) -EA, PA: S üben und spielen Tonleitern auf Instrumenten mit Hilfe von einer Klaviaturübersicht in Papierform	-Multiple Choice Test zu den Inhalten des Themas	Mathematik: grafische Darstellungen interpretieren, Darstellungen anwenden

<p>Klangerzeugung und Instrumente</p>	<p>-Orchesterinstrumente -Instrumentengruppen -Bandinstrumente -Instrumente der Welt</p>	<p>Ca. 4 US</p>	<p>-Lehrer stellt den Aufbau eines Orchesters plastisch vor -Lehrer stellt Instrumente und ihre Zugehörigkeit zu verschiedenen Instrumenten bezüglich ihrer Funktions- bzw. Spielweise plastisch dar</p>	<p>-Die Sus können den Begriff Orchester erklären © -Die Sus können klangliche Merkmale verschiedener Instrumentengruppen beschreiben ©</p>	<p>-Die Sus können mit ausgewählten Instrumenten verschiedener Instrumentengruppen Töne erzeugen © -Die Sus haben Freude am Spielen von Instrumenten ©</p>	<p>Fachkenntnisse anwenden: Die Sus können auffällig hörbare Instrumente in ausgewählten gehörten Orchesterwerken benennen</p>	<p>-Höranalyse, akustische Darbietung von Instrumenten mit Realien oder neuen Medien (vor allem Smartboard) -EA, Stationsarbeit: Sus probieren in verschiedenen Stationen mit Hilfe von Anleitungen in Aufgabenblättern verschiedene Instrumente aus -audiovisuelle Darbietung einzelner Orchesterwerke mit neuen Medien (vor allem Smartboard)</p>	<p>-Multiple Choice Test zu den Inhalten des Themas</p>	<p>Naturwissenschaften: Konzept der Wechselwirkung Deutsch: aufmerksam zuhören, verstehend zuhören</p>
---------------------------------------	--	-----------------	--	---	--	--	---	---	---

<p>Notation</p>	<p>-Grafische Notation musikalischer Verläufe -Notation mit Tonhöhen und Vorzeichen -Vortragsangaben und Dynamikbezeichnungen</p>	<p>Ca. 6 US</p>	<p>-Lehrer stellt die grafische Notation von Tönen im Violin- und Bassschlüssel in einem Notensystem vor -Lehrer stellt und erklärt die Begriffe Vorzeichen und deren dazugehörige Begriffe (b, #, Versetzungszeichen, Erhöhung, Senkung, Suffixe – as und –is, Suffixausnahmen) plastisch (der Unterschied der Bedeutung der Begriffe Vorzeichen und Versetzungszeichen muss deutlich gemacht werden) -Lehrer stellt die Begriffe Artikulation und Dynamik und ausgewählte Vortragsangaben (z.B. piano, forte, staccato, legato) plastisch vor, Lehrer stellt den Begriff Partitur vor</p>	<p>-Die Sus können die Begriffe Notation© , Tonhöhe und Vorzeichen erklären -Die Sus können Töne in einem Notensystem schreiben © -Die Sus können Versetzungszeichen in einem Notensystem schreiben -Die Sus können die Begriffe Artikulation und Dynamik und ausgewählte Vortragsangaben erklären</p>	<p>-Die Sus können kurze Tonfolgen mit Versetzungszeichen auf ausgewählten Instrumenten spielen -Die Sus haben Freude am Spielen von Tonfolgen mit Vorzeichen bzw. Versetzungszeichen -Die Sus können gemäß ausgewählter Vortragsangaben auf ausgewählten Instrumenten kurze Tonfolgen spielen ©</p>	<p>-Fachkenntnisse anwenden: Die Sus können mit Hilfe von Vorzeichen und einem Notensystem ausgewählte Tonleitern notieren und in diesen zugehörige Versetzungszeichen vor den erhöhten bzw. gesenkten Tönen schreiben -Die Sus können die Spielweise von Instrumenten anhand von ausgewählten Auszügen von Partituren mit Hilfe der notierten Vortragsangaben beschreiben</p>	<p>-Vorstellung von Partituren in Papierform und mit neuen Medien (vor allem Smartboard) -EA, PA: spielen von kurzen ausgewählten Tonfolgen auf ausgewählten Instrumenten (z.B. Glockenspiel) -audiovisuelle Darbietung von ausgewählter Musik mit Partituren durch neue Medien (vor allem Smartboard)</p>	<p>-Multiple Choice Test zu den Inhalten des Themas -Bewertung des richtigen Instrumentalspiels von kurzen Tonfolgen</p>	
-----------------	---	-----------------	---	--	--	--	--	--	--

<p>Gestaltungsprinzipien</p>	<p>-musikalische Gruppenimprovisation -Komponieren mit Rhythmusbausteinen -Solo und Tutti -experimentelle Gestaltungsmöglichkeiten</p>	<p>Ca. 4 US</p>	<p>-Lehrer erklärt und stellt den Begriff Improvisation plastisch vor -Lehrer erklärt und wiederholt die Begriffe Rhythmus und Takt sowie die Dauer ausgewählter Noten- bzw. Pausenzeichen -Lehrer stellt die Begriffe Solo und Tutti mit Hilfe von ausgewählten Orchesterwerken vor -Lehrer stellt verschiedene experimentelle Gestaltungsmöglichkeiten von Musik vor (vgl. Rondo 5/6)</p>	<p>-Die Sus können die Begriffe Improvisation, Solo, Tutti, Rhythmus und experimentelle Gestaltungsmöglichkeiten erklären -Strukturen erkennen: Die Sus können die Logik ausgewählter experimenteller Gestaltungsmöglichkeiten von Musik erklären (vgl. ausgewähltes Material in Rondo 5/6)</p>	<p>-Die Sus können mit ausgewählten Vorgaben eine musikalische Gruppenimprovisation durchführen © -Musik erfinden: Die Sus können kurze Musikstücke unter ausgewählten Vorgaben mit Rhythmusbausteinen auf Instrumenten komponieren © -Musik erfinden: Die Sus können kurze Musikstücke unter ausgewählten Vorgaben mit Rhythmusbausteinen auf Instrumenten spielen © -Die Sus können mit Hilfe ausgewählter experimenteller Gestaltungsmöglichkeiten Musik spielen</p>	<p>Fachkenntnisse anwenden: Die Sus können durch ausgewählte Vorgaben der Variation von experimentellen Gestaltungsmöglichkeiten eine gleiche Tonfolge unterschiedlich vortragen</p>	<p>-EA, GA: Übung und Darbietung von musikalischer Improvisation in Einzel- und/oder Gruppenarbeit mit Hilfe von Spielanleitungen in Papierform (vgl. Material in Rondo 5/6) und ausgewählten Instrumenten (vor allem Perkussionsinstrumente, Glockenspiel)</p>	<p>Bewertung der vorgetragenen selbst erfundenen Rhythmusstücke (Achtung: Aufgabenstellung und Anforderungsniveau muss für alle Sus gleich sein)</p>	<p>Deutsch: aufmerksam zuhören, Texten (Spielanleitungen) Informationen entnehmen</p>
------------------------------	--	-----------------	---	---	---	--	---	--	---

Satzweisen	-Zweistimmigkeit -Imitation	CA. 4 US	-Lehrer stellt die Begriffe Polyphonie, Thema, Zweistimmigkeit, Imitation und Kanon und Fuge als Form der musikalischen Imitation mit Hilfe von geeigneten musikalischen Werken (z.B. aus der Zeit des Barock) vor	-Die Sus können die Begriffe Polyphonie, Thema, Zweistimmigkeit, Imitation und Kanon und Fuge als Form der musikalischen Imitation erklären -Die Sus können in ausgewählten mehrstimmigen Werken der Musik die Anzahl der Stimmen bestimmen	-Die Sus können einen Kanon singen © -Die Sus können ein zweistimmiges Lied singen ©	Fachkenntnisse anwenden: Die Sus können in ausgewählten Partituren von mehrstimmigen Werken das wiederkehrende Thema farblich markieren	-Darbietung mehrstimmiger Werke mit Instrumenten oder audiovisuellen Medien (vor allem Smartboard) -EA, GA: Singen im Plenum von mehrstimmigen Liedern einzeln oder in Gruppen	-Bewertung des Gesangsvortrags (einzeln oder in Gruppen) -Multiple Choice Test zu den Inhalten des Themas	Deutsch: aufmerksam zuhören
------------	--------------------------------	----------	--	--	---	--	--	--	--------------------------------

Formtypen	-ABA-Form -Rondo	Ca. 4 US	Lehrer stellt die Formtypen ABA-Form und Rondo mit Hilfe ausgewählter Werke der Musik und ausgewählter Partituren plastisch vor	-Die Sus können die ABA-Form und das Rondo mündlich erklären © -Die Sus lernen ausgewählte Werke der Musikgattungen mit der Rondo- oder ABA-Form kennen	-Die Sus können ein Lied in ABA-Form singen © -Die Sus können ausgewählte Musikstücke mit der Rondo-Form mit Hilfe von ausgewählten Instrumenten spielen		-audiovisuelle Darbietung von ausgewählten Werken der Musikgattungen mit der Rondo- oder ABA-Form durch neue Medien (vor allem Smartboard) -audiovisuelle Darstellung von Partituren -EA, GA: Übung und Vorsingen von Liedern mit Rondo- und ABA-Form einzeln oder in Gruppen	Bewertung des Gesangsvortrags einzelner Sus oder von Kleingruppen	Deutsch: literarische (Lied-)Texte erschließen, aufmerksam zuhören
-----------	---------------------	----------	---	--	---	--	---	---	--

Vokalmusik	-Lieder und Songs in verschiedenen Sprachen -einfache zweistimmige Chorsätze	Ca. 4 US	-Lehrer stellt den Begriff Chor vor -Lehrer stellt ausgewählte Lieder und Songs in verschiedenen Sprachen und einfache zweistimmige Chorsätze vor, dabei sollen auch gegebenenfalls Wünsche und der Musikgeschmack der Klasse berücksichtigt werden. Außerdem soll der Inhalt des Liedtextes verständlich erklärt werden.	-Die Sus können den Begriff Chor erklären© -Die Sus können Lieder und Songs aufmerksam zuhören ©	-Die Sus haben Freude am Proben und Singen von Liedern, Songs und zweistimmigen Chorsätzen © -Die Sus können ausgewählte Songs, Lieder und zweistimmige Chorsätze singen ©	-Kulturelle Bezüge herstellen: -die Sus sprechen über ihr Vorwissen über den kulturellen Hintergrund von fremdsprachlichen Liedern bzw. Lieder anderer Herkunftsländer ©	-audiovisuelle Darbietung von ausgewählten Werken der Musikgattungen durch neue Medien (vor allem Smartboard) -Singen in EA, PA oder GA	Bewertung des Gesangsvortrags einzelner Sus oder von Kleingruppen	Deutsch: literarische (Lied-)Texte erschließen, aufmerksam zuhören
------------	---	----------	--	---	---	---	--	---	--

Instrumentalmusik	-Orchester- musik -Kammer- musik -längere Werke der Programm- musik	Ca. 4 US	-Lehrer stellt den Begriff Orchester- musik vor und wiederholt Inhalte zum Thema Orchester und Programm- musik, aktiviert Vorwissen der Sus aus vergangenen Jahrgangs- stufen -Lehrer stellt ausgewählte Werke der Kammer-, Orchester- und Programm- musik vor -Die Sus werden mit ausgewählter Orchester- bzw. Programmmusik durch Hörbeispiele konfrontiert (Hörbeispiele siehe Rondo ¾)	-Die Sus können einzelne Instrumen- tengruppen in einem Orchester unterscheiden -Die Sus können klangliche Merkmale verschiedener Instrumentengrup- pen beschreiben ©	-Die Sus können ausgewählte Melodie- oder Begleitab- schnitte von ausgewählten Teilen von Orchester- werken mit ausgewählten Instrumenten nachspielen (z.B. Glockenspiel) © -Die Sus haben Freude am musizieren ©	Musik beurteilen: Die Sus können anhand ihres Wissens über Programm- musik über ihre Funktion und Wirkung sprechen	-Lehrer präsentiert Kammer- und Orchester- musik mit neuen Medien (vor allem mit dem Whiteboard) -EA, PA, GA: Sus üben Musikab- schnitte passend zu den Inhalten mit Hilfe von Noten ein und führen diese im Plenum vor (Möglichkei- ten: EA mit Begleitung oder Melodie, PA mit Begleitung und Melodie, GA mit Begleitung und Melodie) -Über Orchester- und Kammermusik im Plenum sprechen	Bewertung von eingeübten Musikab- schnitten durch Vorführung in Einzel-, Partner- oder Gruppen- vorträgen	Deutsch: -zu anderen sprechen -mit anderen sprechen -aufmerksam zuhören
-------------------	--	----------	---	--	---	--	--	---	---

Musiktheater	-ausgewählte Ballettmusiken -ausgewählte Opern -ausgewählte Musicals	Ca. 4 US	-Lehrer stellt den Begriff Musiktheater und dessen Aufbau und Funktionen jahrgangsstufengemäß anspruchsvoll vor -Beispiele von jahrgangsstufengemäß angemessenen Musiktheaterstücken werden vorgestellt (z.B. Mozarts „Die Zauberflöte“, Musical „Cats“, Ballett „der Nussknacker“ von Tschaikovsky)	-Die Sus können einzelnen ausgewählten Abschnitten von Musiktheaterstücken aufmerksam zuhören © -Die Sus können deren Inhalt mündlich wiedergeben -Sich bewegen: Die Schüler können ausgewähltes szenisches Spiel durch unterstützende Körpersprache (non-verbale Signale) aufführen ©	-Proben und Präsentieren: Die Sus können einzelne Abschnitte aus einem Musiktheater szenisch wiedergeben © -Musik erfinden: Die Schüler können einfache kurze Dialoge passend zu zwei Figuren aus einem ausgewählten Musiktheater selbst neu erfinden und schreiben -Musik erfinden: Die Schüler können einfache kurze Dialoge passend zu zwei Figuren aus einem ausgewählten Musiktheater proben und szenisch aufführen ©	-Medien bewusst einsetzen: Die Sus können eine Szene mit Requisiten aufführen -Musik beurteilen: Die Sus können die affektive Wirkung von Musiktheaterstücken verbalisieren („Das Stück hat mir gefallen weil..“, „Das Stück hat mir nicht gefallen weil...“) und jahrgangsstufengemäß differenziert begründen	-Lehrer präsentiert Musiktheaterstücke mit neuen Medien (vor allem mit dem Smartboard) -EA, PA, GA: Sus üben verschiedene Dialoge einzeln oder in Kleingruppen durch szenisches Spiel	Bewertung der aufgeführten Szenenabschnitten in Partner oder Gruppendarbietung (Achtung(!): alle verteilten Rollen müssen das gleiche Anspruchsniveau innerhalb einer Gruppe haben, sowie alle Gruppen innerhalb einer Klasse und zudem jahrgangsstufengemäß angemessen, es darf nicht sein, dass z.B. manche Sus weniger und manche mehr szenisch darstellen, das führt zu Ungleichheit in der Bewertung)	Deutsch: -literarische Texte erschließen -Texte in anderer medialer Form erschließen -Textverständnis sichern -Sprache nutzen -zu anderen sprechen -verstehend zuhören
--------------	--	----------	---	--	---	---	---	---	--

<p>Ausdruck und Wirkung</p>	<p>-Zusammenhänge von Text und Musik in Liedern und Songs -szenische Interpretation von Musik</p>	<p>Ca. 4 US</p>	<p>-Lehrer stellt Zusammenhänge von Text und Musik durch die Erklärung ausgedrückter Gefühle, Stimmungen und Textinhalte anhand von Beispielwerken vor, dabei soll gegebenenfalls der Musikgeschmack der Klasse berücksichtigt werden, sowie das Verwenden aktueller Lieder und Songs für den Unterricht in Betracht gezogen werden</p>	<p>-Die Sus können ausgedrückte Gefühle und Stimmungen in der Musik und in Texten in Liedern und Songs anhand von ausgewählten Merkmalen beschreiben © -Die Sus lernen den Zusammenhang von textuellem und musikalischen Ausdruck von Inhalten in ausgewählten Liedern kennen</p>	<p>-Die Sus haben Freude am Proben und Singen von Liedern, Songs © -Die Sus können einzelne einfache Abschnitte von Liedern mit verschiedenen Entstehungshintergründen mit ausgewählten Instrumenten musikalisch oder rhythmisch begleiten -Die Sus können Melodieabschnitte von Liedern mit ausgewählten Instrumenten nachspielen ©</p>	<p>-Musik beurteilen: Die Sus können anhand ihres Wissens über Zusammenhänge von Text und Musik in Liedern über ihre Funktion und Wirkung sprechen</p>	<p>-Stop and Go Methode: Die Sus hören Lieder abschnittsweise von einem Medium an und singen einzelne Abschnitte nach dem Hören nach (Beispiel: Sus hören ersten Vers von CD, Lehrer singt diesen nochmal vor, Sus singen dann nach, Wiederholung des Schemas mit den restlichen Versen, Vergrößern der gehörten Abschnitte für das Nachsingen im zweiten Durchlauf, ebenso im dritten und den folgenden Durchläufen bis das ganze Lied gehört und anschließend gesungen wird) -Einzelarbeit oder Gruppenarbeit: Sus erfinden einen Sprechvers zu einem vorgegebenen Thema, schreiben diesen auf und üben den Sprechgesang mit einer Baseline hörbar aus einem Medium -Gruppenarbeit/ Stationsarbeit: Informationen zum Leben ausgewählter (populärer) Sänger erarbeiten und vorstellen</p>	<p>-Bewertung von eingeübten Liedern durch Einzel- oder Gruppenvorträge</p>	<p>Deutsch: -Literarische Texte (hier Lyrik: Lieder) erschließen -Schreibstrategien nutzen -verstehend zuhören</p>
-----------------------------	---	-----------------	---	---	--	--	---	---	--

<p>Hörweisen und Musikgeschmack</p>	<p>-musikalische Vorlieben innerhalb der Lerngruppe -musikalische Idole und Vorbilder</p>	<p>Ca. 4 US</p>	<p>-Lehrer stellt verschiedene Situationen vor, in denen Musik wahrgenommen werden kann (Höranlässe: Konzerte, Theater, Medien, Festivals, soziale Einrichtungen oder Veranstaltungen, wie z.B. Kirchen, Feste etc.) -Lehrer spricht mit Sus über ihre musikalischen Vorlieben und Idole und durch welche Personen die Sus mit Musik in Kontakt kommen -Lehrer stellt ausgewählte Arten von Musikgenres vor -Lehrer stellt ausgewählte musikalische Idole musikalisch und biografisch vor</p>	<p>-Die Sus können (ihre) musikalischen Vorlieben und Idole beschreiben ©</p>	<p>-Die Sus können ausgewählte Lieder ihrer Idole singen ©</p>	<p>-Musik beurteilen: Die Sus können anhand ihres Wissens über musikalischen Vorlieben und Idole sich kritisch zu ausgewählten Liedern und Idolen äußern © -Musikalische Identität reflektieren: Die Sus können sich kritisch zu ihren eigenen musikalischen Vorlieben äußern ©</p>	<p>-Stop and Go Methode: Die Sus hören Lieder abschnitts-weise von einem Medium an und singen einzelne Abschnitte nach dem Hören nach (Beispiel: Sus hören ersten Vers von CD, Lehrer singt diesen nochmal vor, Sus singen dann nach, Wiederholung des Schemas mit den restlichen Versen, Vergrößern der gehörten Abschnitte für das Nachsingen im zweiten Durchlauf, ebenso im dritten und den folgenden Durchläufen bis das ganze Lied gehört und anschließend gesungen wird) -Einzelarbeit oder Gruppenarbeit: Sus erfinden einen Sprechvers zu einem vorgegebenen Thema, schreiben diesen auf und üben den Sprechgesang mit einer Baseline hörbar aus einem Medium -Gruppenarbeit/ Stationsarbeit: Informationen zum Leben ausgewählter (populärer) Sänger erarbeiten und vorstellen</p>	<p>-Bewertung von eingeübten Liedern durch Einzel- oder Gruppenvorträge</p>	<p>Deutsch: -Literarische Texte (hier Lyrik: Lieder) erschließen -Schreibstrategien nutzen -verstehend zuhören</p>
-------------------------------------	---	-----------------	---	---	--	---	--	---	--

<p>Funktionale Musik</p>	<p>-Hymnen -Musik in der Werbung -ausgewählte historische Tänze -Poptanz und Choreografie</p>	<p>Ca. 6 US</p>	<p>-Lehrer erklärt den Begriff Hymne, Lehrer stellt die deutsche Nationalhymne vor -Lehrer erklärt die Begriffe Melodram, Jingle, Lied und Audiologo in Bezug zur Werbung, Lehrer stellt die Bedeutung und ausgewählte Funktionen der Musik in der Werbung vor -Lehrer stellt ausgewählte historische Tänze in ihrer kulturellen Bedeutung und Ausführung vor (z.B. Menuett, vgl. Rondo 5/6) -Lehrer stellt ausgewählte Poptänze und Choreografien in ihrer kulturellen und sozialen Bedeutung und Ausführung vor (z.B. Menuett, vgl. Rondo 5/6)</p>	<p>-Die Sus können anhand von klanglichen Merkmalen des Melodram, Jingles, Liedes und des Audiologos ausgewählte gehörte Werbemusik beschreiben -Die Sus können Merkmale ausgewählter historischer Tänze, Poptänze und Choreografien benennen ©</p>	<p>-Die Sus können die deutsche Nationalhymne singen © -Die Sus haben Freude am Hören von Werbemusik © -Die Sus können ausgewählte historische Tänze in Grundzügen durch ausführen ausgewählter Schrittfolgen und Figuren ausführen © -Die Sus können ausgewählte Poptänze und Choreografien in Grundzügen durch das Ausführen ausgewählter Schrittfolgen und Figuren aufführen ©</p>	<p>-Musik beurteilen: Die Sus können anhand ihres Wissens über Werbemusik sich kritisch zu ausgewählte Werbemusik äußern</p>	<p>-Lehrer präsentiert Werbemusik mit neuen Medien (vor allem mit dem Smartboard) -EA, PA, GA: Sus üben verschiedene Tänze einzeln oder in Kleingruppen durch Viewing Comprehension (Einsatz von Choreografie-einstudierungs-videos mit neuen Medien, vor allem Smartboard), schriftliche Vorgaben von Schrittfolgen und Figuren auf Aufgabenblättern aus dem Lehrwerk Rondo 5/6 oder durch Vorführen des Schrittfolgen durch den Lehrer und Nachahmung der Schüler</p>	<p>-Multiple Choice Test Zu den Inhalten des Themas Werbemusik -Bewertung von eingeübten Liedern durch Einzel- oder Gruppen-vorträge</p>	<p>Deutsch: -aufmerksam zuhören -Gebrauchstexte (Werbetexte, Slogans) erschließen Sport: motorische, psychische und soziale Aufgaben bewältigen, soziale Interaktion</p>
--------------------------	---	-----------------	--	---	---	--	---	--	---

<p>Musik im Wandel der Zeit</p>	<p>-Musik zu verschiedenen Anlässen und in Vergangenheit und Gegenwart -ausgewählte Epochen der Musikgeschichte</p>	<p>Ca. 4 US</p>	<p>-Lehrer stellt ausgewählte Epochen der Musikgeschichte (z.B. Barock, Klassik, Romantik, Postmoderne) und Musiker und Komponisten (z.B. Händel, Bach, Mozart, Beethoven, Chopin, Liszt, Lady Gaga, Ed Sheeran) vor (musikalisch und biografisch(!)), dabei sollen vor allem Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Musik von früher und heute deutlich gemacht und auf die sozialen und kulturellen Hintergründe der Aufführungen von Musik besonders eingegangen werden</p>	<p>-Die Sus können biografische Informationen zu ausgewählten Komponisten und Musikern wiedergeben © -Die Sus können Merkmale ausgewählter musikalischer Epochen beschreiben ©</p>	<p>-Die Sus können ausgewählte Lieder aktueller oder vergangener Musiker singen ©</p>	<p>-Kulturelle Bezüge herstellen: Die Sus können ausgewählte Komponisten und deren Musik mit Hilfe ihres Wissens über die Hintergründe der sozialen Umstände der dazugehörigen Zeit beschreiben</p>	<p>-Viewing Comprehension: Darbietung von Videos oder Musikclips von aktuellen oder vergangenen Musikern (Achtung(!) Urheberrechte) -Stationsarbeit/ Präsentation: Sus erarbeiten ausgewählte biografische Stationen von Musikern und stellen diese im Plenum vor</p>	<p>-Bewertung des Gesangsvorträge, einzeln oder in Kleingruppen -Bewertung der Gruppenbeiträge der Präsentationen -Multiple Choice Test über die Inhalte des Themas</p>	<p>Deutsch: Sachtexte erschließen, zu anderen sprechen, verstehend zuhören, verfassen von ausführlichen Steckbriefen und Redebeiträgen, miteinander diskutieren</p>
---------------------------------	---	-----------------	---	--	---	---	---	---	---

<p>Musik und Gesellschaft</p>	<p>-Konzert, Bandauftritt, Castingshow und andere musikalische Veranstaltungsformen -Musik im Internet -Grundlagen des Urheber und Persönlichkeitsrechts</p>	<p>Ca. 4 US</p>	<p>-Lehrer stellt eine musikalische Veranstaltungsform vor und geht dabei im Vorfeld auf Wünsche der Sus ein, die Veranstaltungsform soll in ihrer Funktion vor allen Dingen kritisch erklärt und betrachtet werden -Lehrer stellt ausgewählte Funktionen von ausgewählten neuen Medien für Musik in Zusammenhang mit Internet vor, geht dabei auf die Nutzung und kritischen Aspekte ein -Lehrer stellt die Begriffe Urheber und Persönlichkeitsrecht plastisch vor</p>	<p>-Die Sus können die Funktion ausgewählter musikalischer Veranstaltungsformen beschreiben © -Die Sus können ausgewählte Medien und deren Musikknutzungen beschreiben © -Die Sus können vereinfacht Grundlagen der Urheber- und Persönlichkeitsrechte beschreiben</p>		<p>-Medien bewusst einsetzen: Sus können ausgewählte Medien mit Hilfe des Internets und mit mündlicher oder schriftlicher Anleitung für die Musikknutzung bedienen ©</p>	<p>-Viewing Comprehension: Darbietung von Videos über Castingshows (Achtung(!) Urheberrechte) -Stationsarbeit/ Präsentation: Sus erarbeiten ausgewählte Aspekte des Urheberrechtes und stellen diese im Plenum vor -Verwendung von neuen Medien im Unterricht in EA, PA oder GA: Verwendung von Computern, Mp3 Playern, Handys oder anderen Medien mit konkreter Aufgabenstellung in Bezug zur Musikknutzung</p>	<p>-Bewertung der Gruppenbeiträge der Präsentationen -Multiple Choice Test über die Inhalte des Themas</p>	<p>Deutsch: Sachtexte erschließen, zu anderen sprechen, verstehend zuhören, verfassen von ausführlichen Redebeiträgen, miteinander diskutieren</p>
-------------------------------	--	-----------------	--	--	--	--	--	--	--

Musiken der Welt	-Musiken ausgewählter Länder und Regionen -Musizier- und Höranlässe in verschiedenen Kulturen -Instrumente der Welt	Ca. 6 US	-Lehrer stellt ausgewählte Musik ausgewählter Länder und Regionen sowie ausgewählte Tänze verschiedener Kulturen vor, dabei berücksichtigt er besonders die Herkunftsländer der Sus, um einen persönlichen Bezug für die Sus herzustellen	-Die Sus können ausgewählten Liedern verschiedener Länder und Regionen aufmerksam zuhören © -Musik künstlerisch deuten: die Kinder können Aspekte von Rhythmus, Stimmung, Gefühle und Verwendung von Instrumenten in Liedern verschiedener Länder und Regionen mündlich beschreiben ©	-Die Sus können ausgewählte Lieder verschiedener Länder und Regionen singen© -Die Sus haben Freude am Proben und präsentieren von Tänzen verschiedener Kulturen ©	-Kulturelle Bezüge herstellen: Die Sus haben Freude am Kennenlernen von Liedern und Tänzen anderer Kulturen © -Musikalische Identität reflektieren: Die Sus können ihre persönlichen Bezüge zu ihrer eigenen Musikkultur mit anderen Mitschülern teilen, sie können über ihre Musikkultur sprechen	-Viewing Comprehension: Die Sus sehen eine Dokumentation an zur Musik ausgewählter Länder und Regionen und Tänze verschiedener Kulturen und entnehmen dieser Informationen, welche sie schriftlich festhalten -GA, PA: Die Sus üben eine Choreografie mit Hilfe von Visualisierungen ein (vgl. Rondo $\frac{3}{4}$)	-Bewertung der gesanglichen oder tänzerischen Darbietung einzeln oder in Kleingruppen	Sport: motorische Aufgaben durch Bewegung bewältigen, soziale Interaktion
Wiederholung und Vertiefung vergangener Themen nach Bedarf	Wiederholung und Vertiefung vergangener Inhalte nach Bedarf	Ca. 4 US	-Lehrer wiederholt oder vertieft Themen und Inhalte und berücksichtigt dabei die Wünsche der Sus	Vgl. vergangene Themen	Vgl. vergangene Themen	Vgl. vergangene Themen	Methoden nach Bedarf anwenden	Keine Bewertung	Vgl. vergangene Themen